

BITTE
FREIMACHEN

Zentralinstitut für die
kassenärztliche Versorgung
in der Bundesrepublik Deutschland
Herbert-Lewin-Platz 3
10623 Berlin

ANMELDESCHLUSS
23. November 2016



www.zi.de

Zentralinstitut für die
kassenärztliche Versorgung
in der Bundesrepublik Deutschland
Herbert-Lewin-Platz 3
10623 Berlin

Tel. +49 30 4005 2450
Fax +49 30 4005 2490
E-Mail kontaktversorgungsatlas@zi.de

VERANSTALTUNGSORT

Kassenärztliche Bundesvereinigung KBV
Herbert-Lewin-Platz 2
Konferenzraum 1/2
10623 Berlin



FACHTAGUNG
AM 30. NOVEMBER 2016
IN BERLIN



Gesundheit unter der Lupe

**Fünf Jahre regionalisierte
Forschung am Versorgungsatlas**

PROGRAMM

UHRZEIT	THEMA UND REFERENTIN / REFERENT
11.00 – 11.05	Begrüßung Dr. Andreas Gassen, Vorstandsvorsitzender des Zi
11.05 – 11.15	Versorgungsatlanten – Helfen diese uns weiter? Dr. Bärbel-Maria Kurth, Robert Koch-Institut
Block 1	Versorgungsatlanten in der Praxis: Wohin geht die Reise? Fragen an Anbieter und Nutzer
11.15 – 11.30	Fünf Jahre Versorgungsatlas – Überblick und Highlights Dr. Jörg Bätzing-Feigenbaum, Benjamin Goffrier, Dr. Mandy Schulz, Zi
11.30 – 11.45	Versorgungsreport der KV Nordrhein – Ziele und Resonanz eines regionalen Versorgungsatlas Miguel Tamayo, KV Nordrhein
11.45 – 12.00	Versorgungsatlas der KV Rheinland-Pfalz – Bedeutung für die regionale Versorgungsgestaltung Thomas Christ, KV Rheinland-Pfalz
12.00 – 12.15	Gesundheitsatlanten im öffentlichen Gesundheitsdienst? Was leistet der Gesundheitsatlas Baden-Württemberg Dr. Anna Leher, LGA Baden-Württemberg
12.15 – 12.30	Faktencheck Gesundheit – Perspektiven des Gesundheitsatlas für Patienten Marion Grote-Westrick, Bertelsmann Stiftung
12.30 – 13.00	Offene Diskussion: Heute und Morgen – Welche Rolle spielen Gesundheitsatlanten für die (vertrags-)ärztliche Versorgung? Moderation: Prof. Dr. Reinhold Roski, HTW & Monitor Versorgungsforschung, Berlin
13.00 – 14.00	Mittagspause
Block 2	Versorgungsatlanten im Spannungsfeld: Was können sie leisten? Bedeutung für Forschung, Qualitätsmanagement und politische Entscheidungsträger
14.00 – 14.20	Regionale Determinanten der Raumentwicklung und Gesundheit Michael Zarth, BBSR, Bonn
14.20 – 14.40	Welchen Beitrag liefern Gesundheitsatlanten? Kritische Würdigung aus Sicht der Versorgungsforschung Prof. Dr. Reinhard Busse, TU Berlin
14.40 – 15.00	Versorgungsqualität verbessern – Gesundheitsatlanten als Standbein des Qualitätsmanagement? Dr. Laura Schang, LMU München
15.00 – 15.20	Beitrag der Gesundheitsgeografie – Wie hilfreich sind "Best Practice-Regionen"? Prof. Dr. Thomas Kistemann, Universität Bonn
15.20 – 15.40	Versorgungsatlanten – Regionalisierte Versorgungsforschung: ein internationaler Rundblick Dr. Dominik von Stillfried, Zi
15.40 – 16.20	Offene Diskussion: Versorgungsatlas – Let's move! Moderation: Sabine Rieser, Fachjournalistin Gesundheits- und Sozialpolitik
16.20 – 16.30	Schlusswort und Ausblick Dr. Dominik von Stillfried, Zi
16.30	Ende der Veranstaltung

ANLASS

Fünf Jahre nach dem Start des Versorgungsatlas ist es an der Zeit, ein Resümee über das bisher Erreichte zu ziehen, aber auch in die Zukunft zu denken. Wie können die nächsten Etappen für eine geografisch orientierte Versorgungsforschung aussehen? Welche Hürden müssen wir erwarten? Die Veranstaltung richtet sich an Kliniker, Wissenschaftler, Vertreter der Selbstverwaltung sowie weitere Akteure aus Gesundheitswesen und Gesundheitspolitik mit Interesse an regionalisierter Versorgungsforschung.

THEMA

Die Fachtagung gliedert sich in zwei Themenblöcke.

Im ersten Teil erfolgt eine Standortbestimmung einiger Versorgungs- bzw. Gesundheitsatlanten in Deutschland und ein Erfahrungsaustausch der Anbieter und Nutzer. 2011 war das ‚Geburtsjahr‘ mehrerer Atlasprojekte mit unterschiedlichen Zielsetzungen und für verschiedene Zielgruppen. Welche Erfahrungen wurden bei der Umsetzung seither gemacht? Welche Erwartungen müssen korrigiert werden? Welche Ziele bestehen für die Zukunft? Diese Fragen wollen wir mit Ihnen beraten.

Welche Schlüsse zieht die Wissenschaft zu Qualität und Leistungsfähigkeit der Versorgungsatlanten, national und international? Welche der internationalen Anregungen wären für Deutschland besonders interessant? Diesen Fragen gehen wir im zweiten Teil der Veranstaltung nach. Auch an die Vorträge dieses Blocks schließt sich eine offene Diskussion mit den Teilnehmern der Veranstaltung an.

ZIEL

Mit der Veranstaltung wollen wir Anregungen und Impulse für die weitere Arbeit des Versorgungsatlas gewinnen. Im Vordergrund steht dabei die Frage, wie der praktische Nutzen von Versorgungsatlanten zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung in Deutschland gesteigert werden kann.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE TEILNAHME.



Anmeldung zur Fachtagung „Gesundheit unter der Lupe“ am 30. November 2016 in Berlin:

Name / Namen

Institution

Straße

PLZ, Ort

E-Mail



Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 23. November 2016 per Post, Fax oder E-Mail:
Fax +49 30 4005 2490
E-Mail kontaktversorgungsatlas@zi.de